

# Presseinformation

8. Juni 2026

## **Princess Cruises plant größte Europa-Saison – Reederei kreuzt 2028 mit sechs Schiffen in der „Alten Welt“**

München - Princess Cruises ([www.princesscruises.de](http://www.princesscruises.de)) hat mit dem Europa-Programm 2028 das bislang umfangreichste Angebot für die „Alte Welt“ vorgestellt. Insgesamt umfasst die übernächste Kreuzfahrtsaison 291 Abfahrten auf 150 unterschiedlichen Routen. Sechs Schiffe werden dabei in Nordeuropa, im Mittelmeer sowie auf Transatlantikreisen eingesetzt. Die Fahrten, die in 13 europäischen Häfen starten, dauern zwischen sieben und 54 Tagen und führen zu 128 Destinationen in 37 Ländern.

Zu den Neuerungen zählen dabei die ersten Anläufe der Reederei in den irischen Häfen Galway und Killybegs. Darüber hinaus feiert die neue „Pole-to-Pole Odyssey“ ihre Premiere. Diese außergewöhnliche, 54 Tage dauernde Langstreckenreise an Bord der Majestic Princess verbindet die Antarktis mit der Arktis und führt durch einige der spektakulärsten Natur- und Kulturräume der Welt.

Insgesamt bietet das Europa-Programm Zugang zu 101 UNESCO-Welterbestätten. Zudem sind 32 Spätabfahrten oder Übernachtstopps vorgesehen, die den Gästen zusätzliche Zeit für individuelle Entdeckungen an Land ermöglichen.

Der Schwerpunkt der Europa-Routen liegt 2028 zunehmend auf authentischen Begegnungen mit Land und Leuten. Speziell entwickelte Ausflüge und lokale Erlebnisprogramme sollen Einblicke in regionale Traditionen, Kultur und Kulinarik vermitteln.

In Nordeuropa stehen neben den berühmten norwegischen Fjorden insbesondere kleinere Häfen und kulturell geprägte Regionen im Mittelpunkt. Mit den neuen Anläufen in Galway und Killybegs erweitert die Reederei ihr Angebot an der irischen Westküste. Übernachtaufenthalte und späte Abfahrten sind unter anderem in Stockholm, Amsterdam, Kopenhagen, Belfast und Reykjavík geplant.

Die Mittelmeerreisen verbinden bekannte Kulturmetropolen und historische Stätten mit intensiveren Aufenthalten vor Ort. Zu den angelaufenen Zielen zählen unter anderem Athen, Pompeji, Barcelona, Lissabon, Dubrovnik und Florenz. Auch hier setzt die Reederei auf verlängerte Hafenaufenthalte, etwa in Istanbul, Ibiza, Split oder Lissabon.

Ergänzt wird das Programm durch mehrere Transatlantikreisen, die Europa mit Nord- und Südamerika verbinden. Die Routen führen unter anderem über die Kanarischen Inseln, Madeira, die Azoren, Bermuda und Marokko.

Weitere Informationen zu den Angeboten und Routen finden sich unter [www.princesscruises.de](http://www.princesscruises.de) sowie in den Reisebüros.

Ansprechpartner für Redaktionen:  
INEX Communications – Rolf Nieländer – Tel.: +49-6187-900-780  
E-Mail: [info@inexcom.de](mailto:info@inexcom.de); [www.inexcom.de](http://www.inexcom.de)

\*\*\*\*\*

## Über Princess Cruises

Princess Cruises, ein Unternehmen der Carnival Corporation & plc., bietet mit 17 First Class-Schiffen Kreuzfahrten auf allen Weltmeeren. Die Passagiere genießen größten Komfort und eine außergewöhnliche Atmosphäre an Bord. Die Princess-Flotte steuert auf über 170 unterschiedlichen Routen 330 Häfen auf sieben Kontinenten an.

Im Februar 2024 erfolgte die Übernahme der Sun Princess, dem ersten Schiff der neuen Sphere-Klasse, das rund 4.300 Passagieren Platz bietet und über mit Flüssiggas betriebene (LNG) Motoren verfügt. Ihr folgte Anfang Oktober 2025 mit der Star Princess das zweite auf dieser Plattform basierende Schiff.

Für die Jahre 2035, 2038 und 2039 hat das Unternehmen die Inbetriebnahme von drei Schiffen der neuen Voyager Class angekündigt, die ebenfalls mit LNG betrieben werden.

Seit 2017 bietet Princess Cruises ihren Passagieren mit der „Medallion Class“ eine der innovativsten Technologien der Kreuzfahrtindustrie. Der im Reisepreis inkludierte interaktive Service ermöglicht den Gästen unkomplizierten Zugriff auf eine Vielzahl personalisierter Dienstleistungen sowohl vor Antritt der Reise wie auch an Bord.